

Protokoll

über die 9. Sitzung des Bauausschusses der Stadt Zeven am Donnerstag, dem 09.11.2017, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, kl. Sitzungssaal (Bühne).

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Dr. Thomas Kalkau

Ausschussmitglieder

Ratsfrau	Elke Brandes	
Ratsherr	Michael Butt	Vertretung für Herrn Rudolf Roose
Ratsherr	Thomas Meyer	
Ratsfrau	Claudia Oetinger	
Ratsherr	Manfred Poburski	
Ratsherr	Michael Solty	
Ratsherr	Joachim Tietjen	
Ratsherr	Jan Tobias Wendelken	

Hinzugewählte/r

Herr Holger Bosse
Herr Peter Grün

Verwaltung

Stellv. Stadtdirektorin	Irene Körner	ab Top 10
Fachbereichsleiter	Günter Neß	
SG-Amtsärztin	Gudrun Polter	ab Top 10
Wirtschaftsförderer	Christoph Reuther	ab Top 4
Techn. Angestellter	Tim Burow	
Protokollführerin	Franziska Heins	

Gäste

Planer	Herr Gunnemann, BauBecon	zu Top 4
Planer	Herr Richter, Cappeln + Kranzhoff, Hamburg	zu Top 5
Planer	Herr Richter, PGN Rotenburg/W.	zu Top 6

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Rudolf Roose

Hinzugewählte/r

Herr Andreas Tibke

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Bericht

- a) Herr Neß berichtet über die 380-kV-Leitung Stade-Landesbergen. Die Tennet TSO GmbH wird innerhalb der nächsten Wochen Vermessungen in den entsprechenden Gebieten vornehmen.

Bauausschuss Stadt am 09.11.2017 - 4.1

4. Stadtumbau West; Aktualisierung des ISEK's für das Stadtumbaugebiet in Zeven

Herr Neß erläutert eingangs anhand der Vorlage Z/130/2016-21 die Thematik.

Anschließend stellt Herr Gunnemann, BauBeCon, die Präsentation zu „Auf der Worth“-ISEK und Gebietserweiterung vor. Herr Gunnemann erläutert die Fortschreibung des ISEK's mit der Gebietserweiterung und beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder. Darüber hinaus gibt er einen kurzen Überblick zu aktuellen Förderprogrammen des Landes. Die Präsentation kann in Mandatos eingesehen werden.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dass die Verwaltung nach einem vorherigen Vergabeverfahren ein Büro mit der Aktualisierung des ISEK's für das Stadtumbaugebiet „Auf der Worth“ in Zeven, unter Einbeziehung der im Lageplan dargestellten Gebietserweiterung, beauftragt.

Bauausschuss Stadt am 09.11.2017 - Vorlage Z/130/2016-21, 4.12, 4.1 – **Anlage I**

5. Bauleitplanung; B-Plan Nr. 89 „Raiffeisenmarkt Bahnhofstraße“

Herr Neß stellt die Vorlage Z/135/2016-21 vor. Im Anschluss geht Herr Richter, cappel + kranzhoff, nochmals kurz auf den Bebauungsplan Nr. 89 „Raiffeisenmarkt Bahnhofstraße“ ein und erläutert anschließend ausführlich die eingegangenen Anregungen und Bedenken. Die Unterlagen sind in Mandatos eingestellt.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt:

- 1) sich der Behandlung der Anregungen und Bedenken aus dem Beteiligungsverfahren im Bauausschuss anzuschließen,
- 2) den Bebauungsplan Nr. 89 „Raiffeisenmarkt Bahnhofstraße“ als Satzung und
- 3) die Begründung des Bebauungsplanes Nr. 89 „Raiffeisenmarkt Bahnhofstraße“ der Stadt Zeven.

Bauausschuss Stadt am 09.11.2017 - Vorlage Z/135/2016-21, 4.1 – **Anlage II**

6. Bauleitplanung; B-Plan Nr. 29 „Südring, Teil II“, 1. Änderung

Herr Neß geht anhand der Vorlage Z/136/2016-21 auf den Sachverhalt ein.

Herr Richter, PGN, stellt den überarbeiteten Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Südring, Teil II“ vor und erläutert detailliert die eingegangenen Anregungen und Bedenken aus dem Beteiligungsverfahren.

Die Unterlagen sind in Mandatos eingestellt.

Der Bauausschuss beschließt **einstimmig**, die Anregungen und Bedenken, wie in der Anlage dargestellt, zu behandeln und den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Südring, Teil II“ mit Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen, bei gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

Bauausschuss Stadt am 09.11.2017 - Vorlage Z/136/2016-21, 4.1 - **Anlage III**

7. RROP - Stellungnahme zur Änderung und Ergänzung

Herr Neß erläutert kurz die Vorlage. Danach stellt er anhand einer Präsentation die Unterschiede zwischen dem Entwurf 2015 und 2017 des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) vor.

Die relevanten Stellungnahmen aus dem Entwurf 2017, für die Stadt Zeven, werden von Herrn Neß vorgetragen.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig**, die als Anlage beigefügte Stellungnahme zum Entwurf 2017 des RROP.

Bauausschuss Stadt am 09.11.2017 - Vorlage Z/134/2016-21, 4.1

8. Haushaltsvoranschläge 2018 Fachbereich 4

Herr Neß zeigt einen Gesamtüberblick bezüglich des Haushaltes der Stadt Zeven in 2018.

Vorsitzender Kalkau stellt die Voranschläge für das Haushaltsjahr 2018 im Einzelnen vor. Auftretende Fragen seitens der Ausschussmitglieder werden ausführlich beantwortet.

40-511 Räumliche Planung und Entwicklung

- Projekt 006; Entwicklung neuer Baugebiete in Zeven Süd und Baugebiet Oldendorf:

Der Ansatz von 100.000 € wird in den Ergebnishaushalt übertragen.

Es gibt Überlegungen, diesen Ansatz auf 50.000 € zu reduzieren. Daraufhin stellt Ratsherr Butt den Antrag die 100.000 € beizubehalten, da ein Grundstückseigentümer eventuell zu einem Verkauf bereit wäre.

Dieser Antrag wird mit **8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** angenommen.

- Projekt 007; Anschluss Zeven-Aspe an die L 131, Planungskosten für einen 2. Anschluss mit Gewerbegebiet:

Der Ansatz von 100.000 € wird in den Ergebnishaushalt übertragen.

40-538-3 Niederschlagswasserbeseitigung

- Projekt 306; Erschließung Zeven, Jacobstal (RW-Kanal und RRHB), Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen:

Zusätzlich wird ein Haushaltsrest in Höhe von 150.000 € eingeplant.

- Projekt 308; Neubau Zeven, Auf dem Quabben:

Die Einnahme verringert sich von 320.000 € auf 160.000 €. Die Ausgabe verringert sich von 640.000 € auf 320.000 € und für 2019 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 320.000€ zu bilden.

40-541 Gemeindestraßen

- Unterhaltung Gemeindestraßen:

Ratsherr Meyer beantragt eine Erhöhung von 240.100 € auf 250.000 €, da die Kleine Straße in Badenstedt abgängig ist. Dieser Antrag wird mit **8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme** beschlossen.

- Projekt 009; Radweg Brüttendorf-Wistedt:

Als Ausgaben-Ansatz für 2018 wird der H-Rest eingeplant.

40-545 Straßenbeleuchtung, Winterdienst

- Projekt 001; Investitionssammelposten; Erweiterung Straßenbeleuchtung (6 LED-Leuchten)

Ratsherr Meyer beantragt die Erhöhung des Ansatzes von 11.500 € auf 16.000 €, aufgrund fehlender Straßenbeleuchtung, vorrangig in Badenstedt.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig**, die in der Sitzung überarbeiteten Voranschläge in die Finanzplanung für 2018 aufzunehmen.

Bauausschuss Stadt am 09.11.2017 - Vorlage Z/137/2016-21, 2, 4.0, SB 4 – **Anlage IV**

9. Anfragen

Ratsherr Butt fragt an, ob der Verwaltung bekannt sei, dass in der Fußgängerzone eine Verunreinigung durch Öl verursacht wurde. Diese soll sich von der Sparkasse bis zum Kattrepel erstrecken.

Der Verwaltung ist dieser Vorfall nicht bekannt. Eine Überprüfung seitens der Verwaltung wird zugesagt.

Bauausschuss Stadt am 09.11.2017 – 3

Ende der Sitzung: 17:40 Uhr